

## Gesetzgebung

## Einheitliche Ausbildungsregeln für Assistenzberufe im Operations- und Anästhesiebereich

Das Bundeskabinett hat am 26. Juni 2019 den Entwurf eines Gesetzes über die Ausbildung zur Anästhesietechnischen Assistentin und zum Anästhesietechnischen Assistenten (ATA) und über die Ausbildung zur Operationstechnischen Assistentin und zum Operationstechnischen Assistenten (OTA) beschlossen. Damit werden erstmals bundesweit einheitliche Regelungen für die Ausbildungen in diesen Berufen geschaffen. Sie sollen zum 1. Januar 2021 in Kraft treten. Der Bundesrat muss dem Gesetz zustimmen.

Bundesgesundheitsminister Jens Spahn: „Mit modernen Ausbildungen sorgen wir für hoch qualifizierte Fachkräfte in unseren Gesundheitseinrichtungen. Mit diesem Gesetz gehen wir jetzt an, was Berufsverbände und Bundesländer seit Längerem fordern: Wir schaffen bundesweit einheitliche Regelungen für die Ausbildung in der Anästhesie- und Operationstechnischen Assistenz. Das hilft den Auszubildenden. Und das stärkt die Patientensicherheit.“

Anästhesie- und Operationstechnische Assistentinnen und Assistenten arbeiten gemeinsam mit Ärztinnen und Ärzten sowie anderen Fachkräften in operativen und anästhesiologischen Bereichen von Krankenhäusern und ambulanten Einrichtungen. Der Bedarf an diesen speziell ausgebildeten Fachkräften ist hoch. Die bundeseinheitliche Regelung für die Ausbildung greift die Weiterentwicklungen bei diesen komplexen Aufgabenstellungen und das breite Tätigkeitsspektrum der Berufe auf.

Die wesentlichen Regelungen des Gesetzentwurfs:

- In der bundeseinheitlich geregelten Ausbildung werden grundlegende Kompetenzen im sicheren Umgang mit Patientinnen und Patienten in einem sehr sensiblen Arbeitsumfeld vermittelt. Auszubildende lernen beispielsweise den fachgerechten Umgang mit Medikamenten, Medizinprodukten

und weiteren medizinischen Geräten. Sie lernen darüber hinaus, eigenverantwortlich die Funktions- und Betriebsbereitschaft der Einsatzbereiche herzustellen oder Ärztinnen und Ärzten im Anästhesie- und OP-Bereich zu assistieren. Sie werden darauf vorbereitet, mit den Patientinnen und Patienten unter Berücksichtigung des jeweiligen Gesundheitszustandes entsprechend zu kommunizieren.

- Vorgesehen ist eine dreijährige Ausbildung. Sie besteht aus einer Verzahnung von theoretischem und praktischem Unterricht sowie einer praktischen Ausbildung an Krankenhäusern und geeigneten ambulanten Einrichtungen.
- Zugangsvoraussetzung zur Ausbildung ist ein mittlerer Schulabschluss oder eine mindestens zweijährige abgeschlossene Berufsausbildung nach einem Hauptschulabschluss. Ausreichend ist neben einem Hauptschulabschluss auch eine einjährige Ausbildung im Pflegebereich, die bestimmte Voraussetzungen erfüllt.
- Die Ausbildung zur Anästhesietechnischen und zur Operationstechnischen Assistenz wird mit einer staatlichen Prüfung abgeschlossen und somit auch staatlich anerkannt.
- Die Auszubildenden sollen eine angemessene Vergütung erhalten. Schulgeld darf nicht verlangt werden.
- Wer vor Inkrafttreten dieses Gesetzes eine OTA- oder ATA-Ausbildung nach den bisherigen Regelungen begonnen hat, kann diese abschließen.

- Vorgesehen sind Übergangs- und Bestandsschutzregelungen für die derzeit auszubildenden Schulen und ihre Lehrkräfte sowie für diejenigen, die ihre Ausbildung nach den bisherigen Regelungen absolviert haben.

- Grundlage für die bisherigen Ausbildungen zu Anästhesie- und Operationstechnischen Assistentinnen und Assistenten sind Empfehlungen der Deutschen Krankenhausgesellschaft sowie Länderregelungen in Thüringen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein.



© Photographee.eu – stock.adobe.com

**Bundesministerium für Gesundheit**  
**pressestelle@bmg.bund.de**  
**www.bmg.bund.de**

## Ankündigung

Wissenschaft im Herbst mit Dr. Patrick Trévidic:  
TEOXANE Academy Tour 2019\*

Das Schweizer Unternehmen TEOXANE eröffnete im Jahr 2018 in Genf seine eigene Academy, in welcher Anwendern der ganzen Welt neuste Unterspritzungstechniken mit Hyaluronsäure von international anerkannten Trainern vorgestellt werden. Die deutsche Tochter der TEOXANE SA wird diesen Herbst erstmals unter dem Dach der TEOXANE Academy eine Roadshow in Deutschland und Österreich anbieten und in drei Städten unter anderem ein neues Konzept zur Behandlung der perioralen Region präsentieren.

Für diese Tour, die in Berlin, Düsseldorf und Wien stattfindet, konnte als Referent Dr. Patrick Trévidic aus Frankreich gewonnen werden. Dr. Trévidic, Chirurg, Autor zahlreicher Fachpublikationen sowie eine Koryphäe im Bereich der fazialen Anatomie, tritt damit seit fünf Jahren erstmals wieder in Deutschland auf. Er hat zudem einen neuen Ansatz in der ganzheitlichen Betrachtung von Fillerbehandlungen entwickelt, dessen Vorteile er unter Berücksichtigung der individuellen Anatomie und des damit einhergehenden Alterungsprozesses des jeweiligen Patienten, der Injektionstechnik und der empfohlenen Produktwahl präsentieren wird.

Mark Posselt aus München wird als Co-Referent einen besonderen Fokus auf das Notfallmanagement, speziell dem Vermeiden, Erkennen und Behandeln von Nebenwirkungen, legen.

Chairwoman in Berlin und Düsseldorf ist Dr. Melanie Hartmann (Hamburg), in Wien wird Dr. Thomas Aigner (Wien) die Funktion des Chairman übernehmen. Als Moderator führt Dr. Stefan Lipp (Düsseldorf) an allen drei Terminen durch den Tag.

## TEOXANE Academy Tour Termine

14. September 2019		Berlin		Waldorf Astoria
26. Oktober 2019		Düsseldorf		Hyatt Regency
16. November 2019		Wien		SO/Vienna

Die Zuschauer erwartet ein interaktiver Mix aus aktuellen Beautythemen und zahlreichen Live-Behandlungen. Zudem wird ein neuer Lippenfiller gelauncht, der speziell für den perioralen Bereich entwickelt wurde und damit das Portfolio für dieses Areal perfekt ergänzt.

\* Fortbildungsveranstaltung für medizinische Anwender. Grundvoraussetzung für die Teilnahme zur TEOXANE Academy Tour ist eine gültige ärztliche Approbation bzw. Erlaubnis zur Ausübung der Faltenbehandlung gemäß Heilkundengesetz. Eine Kopie dieser muss der TEOXANE GmbH auf Verlangen als Nachweis zur Verfügung gestellt werden.

**TEOXANE Deutschland GmbH**  
Tel.: 08161 14805-26  
[www.teoxane-event.de](http://www.teoxane-event.de)

  
**TEOXANE**  
THE EXCELLENCE OF SWISS SCIENCE